



## Leistungserklärung

### Nr.: DE-01-002-CPR-2019-07-11

- 1. Kenncode des Produkttyps:** Keramik-Innenrohre für Nassbetrieb von mehrschaligen Systemabgasanlagen nach EN 1457-2:2012
- 2. Kennzeichnung:**

a) Schiedel Profilrohr (isostatisch) mit Muffe	A3N1 ‡ WA	(T600 N1)
b) Schiedel Profilrohr (isostatisch) mit Muffe	D4P1 ‡ WA	(T200 P1)
- 3. Verwendungszweck:** Keramik-Innenrohre für mehrschalige rußbrandbeständige Abgasanlagen zur Ableitung von „nassen“ Verbrennungsprodukten aus Feuerstätten ins Freie.
- 4. Hersteller:** Schiedel GmbH & Co.KG, Lerchenstraße 9, 80995 München  
Tel.Nr. +49 (89) 35 40 90, Fax Nr.: +49 (89) 351 57 77, E-Mail: info@schiedel.com
- 5. Bevollmächtigter:** Sascha Neubauer, Geschäftsführer
- 6. Systembewertung:** 2+
- 7. Notifizierte Stelle:** Die notifizierte Zertifizierungsstelle No. 1085 OFI Technologie & Innovation GmbH hat die Erstinspektion des Herstellerwerks Wiesau und der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle nach dem 2+ Verfahren durchgeführt und das Konformitätszertifikat 1085-CPR-0235 für die werkseigene Produktionskontrolle ausgestellt.
- 8. Leistungserklärung ETB:** entfällt

#### 9. Erklärte Leistung nach ZA.1 der EN 1457-2:2012

Leistungsmerkmal	Leistung	Erstprüfung	Harmonisierte technische Spezifikation
9.2.2 Gasdichtheit	a) N1 (600 °C) b) P1 (200 °C)	1	EN 1457-2
13 Strömungswiderstand (mittlere Rauigkeit)	0,0015 m	2	EN 1457-2
14 Wärmedurchlasswiderstand	0,00463 m²K/W		EN 1457-2
9.2 Feuerwiderstand (Rußbrandbeständigkeit)	a) Ja (G) b) Nein (O)		EN 1457-2
8 Druckfestigkeit (gerade Innenrohre)	10 MN/m²		EN 1457-2
8 Maximale Bauhöhe	≤ 42 m <sup>3</sup>		EN 1457-2
8 Druckfestigkeit (Öffnungsabschnitte)	> 12,5m ≤ 25m		EN 1457-2
10.1 Dauerhaftigkeit: Säurebeständigkeit /Korrosionswiderstand	≤ 2 %		EN 1457-2
10.2 Dauerhaftigkeit: Frost/Tau-Wechselbeständigkeit	beständig		EN 1457-2
12 Dauerhaftigkeit: Abriebbeständigkeit	≤ 0,03 kg/m²		EN 1457-2
13 Dauerhaftigkeit: Kondensatbeständigkeit	WA		EN 1457-2
ZA.1 gefährliche Substanzen	Keine	4	EN 1457-2

Installationsangaben	Ausführung schließt jeweils die niedrigeren Klassen mit ein	technische Spezifikation
Einbauart	ohne Dämmung (i)	EN 1457-2
Verarbeitung	a) mit Fugenmörtel (Säurekitt) Typ RAPID und Typ SPK Fugendicke maximal 7 mm b) mit Fugenmörtel Typ ROTEMPO	EN 1457-2
Betriebsweise	a) Unterdruck A3 N1 Prüfdruck: 40 Pa Maximale Leckrate: $2 \text{ m}^3 \cdot \text{s}^{-1} \cdot \text{m}^{-2} \times 10^{-3}$	EN 1457-2
	b) Überdruck D4 P1 Prüfdruck: 200 Pa Maximale Leckrate: $0,006 \text{ m}^3 \cdot \text{s}^{-1} \cdot \text{m}^{-2} \times 10^{-3}$	
	a) Rußbrandbeständig b) Nicht rußbrandbeständig	EN 1457-2
	a) Abgastemperaturen der Feuerstätten $\leq 600 \text{ }^\circ\text{C}$	
	b) Abgastemperaturen der Feuerstätten $\leq 200 \text{ }^\circ\text{C}$	
Einsatzbereich	gasförmige (1), flüssige (2) und feste (3) Brennstoffe für häusliche Feuerstätten	EN 1457-2, EN 13063-2

<sup>1</sup> Prüfzeugnis

<sup>2</sup> Nach EN 13384-1

<sup>3</sup> Ohne Öffnungsabschnitt, ansonsten maximale Höhe über Öffnungsabschnitt beachten.

<sup>4</sup> Im Rahmen der EU-Chemikalienverordnung (REACH-Verordnung) wurde die Kandidatenliste „SVHC-Stoffe“ (Stand 19.12.2012), Liste mit besonders besorgniserregenden Stoffen“ von der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) in Helsinki veröffentlicht. In dem Produkt sind die in der aktuellen Kandidatenliste „SVHC-Stoffe“ genannten Substanzen nicht enthalten.

Die Keramik-Innenrohre Nr.: DE-01-002-CPR-2019-07-11 entsprechen den Leistungsanforderungen der DIN EN 1457-2:2012-04 – Abgasanlagen – Keramik-Innenrohre – Teil 2: Innenrohre für Nassbetrieb – Anforderungen und Prüfungen; Deutsche Fassung EN 1457-2:2012.

**10. Leistungserklärung:** Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1. und 2. entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9.

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers:



Sascha Neubauer, Geschäftsführer  
München, 11.07.2019